

Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 23.04.2024

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am Dienstag, 23.04.2024 die folgenden Themen behandelt.

TOP 1: Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Ein Einwohner fragt sich, ob die Vorschläge, die in der Sitzungsvorlage für die Benennung der Straßen gemacht wurden, nicht eine große Verwechslungsgefahr bergen.

Der Vorsitzende erklärt, dass in der Vorlage bewusst das Gremium auch darum gebeten wurde, Vorschläge einzubringen.

Ein Einwohner erkundigt sich, ob der Blitzer in der Frommenhauser Straße bereits aktiv ist und Messergebnisse vorliegen.

Der Vorsitzende erklärt, dass er sich diesbezüglich kürzlich beim Landratsamt erkundigt hat und die Auskunft bekommen hat, dass die Kameras sehr teuer in der Anschaffung sind und die Blitzer im Landkreis jeweils nur zeitweise damit bestückt sind. Er ergänzt, dass bisher keine Messergebnisse vorliegen und sagt zu, diese zu veröffentlichen, sobald dies der Fall ist.

TOP 2: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 19.03.2024

Die Niederschrift der Sitzung vom 19.03.2024 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 19.03.2024 die Verwaltung ermächtigt, im Tausch Grundstücksverhandlungen von landwirtschaftlichen Grundstücken der Gemeinde Hirrlingen zu führen und gegebenenfalls die notariellen Verträge abzuschließen.

TOP 4: Eichenberghalle – Trennvorhänge

hier: Erneuerung der Zuggurte, der Sicherheitsfangvorrichtungen und der Antriebsmotoren

Der Tagesordnungspunkt wird vom Vorsitzenden anhand der Vorlage erläutert.

Der Gemeinderat fasst einstimmig die folgenden Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat beschließt in der Eichenberghalle die Zuggurte, die Sicherheitsfangvorrichtungen und die Antriebsmotoren an den Trennvorhängen zu erneuern.
2. Die Instandhaltungsarbeiten werden an die Fa. Rabe aus 58319 Schwelm zum Angebotspreis von brutto 16.981,30 Euro vergeben.

TOP 5: Aussegnungshalle Friedhof

hier: Kostenfeststellung

Der Tagesordnungspunkt wird anhand der Vorlage von Herr Bühler erläutert.

Das Gremium nimmt die Kostenfeststellung zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6: Bauvorhaben

hier: Errichtung einer Bäckereifiliale mit Café, Küferstraße, Flst. 1282/11

Der Tagesordnungspunkt wird anhand der Vorlage von Herr Bühler erläutert.

Das Gremium erteilt dem vorliegenden Baugesuch das gemeindliche Einvernehmen im Sinne des § 36 BauGB.

TOP 7: Baugebiet Ried

hier: Benennung der Straßen

Der Tagesordnungspunkt wird anhand der Vorlage von Herr Bühler erläutert.

Der Vorsitzende stellt für die Bezeichnung der **Straße A** folgende Vorschläge aus dem Gremium zur Abstimmung:

Kleestraße	3 Stimmen
Ulmenweg	10 Stimmen
Riedgrabenstraße	1 Stimme

Der Vorsitzende stellt für die Bezeichnung der **Straße B** folgende Vorschläge aus dem Gremium zur Abstimmung:

Distelweg	3 Stimmen
Im Ried	11 Stimmen

Der Gemeinderat beschließt die Straße A im Baugebiet „Ried“ künftig „Ulmenweg“ und die Straße B künftig „Im Ried“ zu bezeichnen

TOP 8: Anfragen und Verschiedenes

1. Steinbruch Frommenhausen

Der Vorsitzende teilt mit, dass vom Landratsamt die Nachricht gekommen ist, dass dem Widerspruch nicht abgeholfen werden konnte und der Vorgang an das Regierungspräsidium abgegeben wurde. Er teilt mit, dass dies zu erwarten war und fügt hinzu, dass der zeitliche Rahmen laut der Aussage des Anwalts schwer voraussehbar ist, er aber mindestens von sechs Monaten ausgeht.

2. Klimakonzept/Wärmeplanung

Der Vorsitzende erinnert an die Vorstellung des Klimakonzepts in der Novembersitzung und teilt mit, dass es seitens des Ingenieurbüros zu Verzögerungen gekommen ist und eine Bürgerveranstaltung daher nun auf den kommenden Herbst geplant werden soll.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es in Bezug auf die Wärmeplanung nichts Neues zu berichten gibt und hier auf die Zusage gewartet wird.

3. Fußverkehr Bürgerhaus/Bücherei

Der Vorsitzende teilt mit, dass auf dem Fußweg sehr viel Fahrverkehr herrscht und betont, dass das Befahren des Fußwegs eigentlich nur für den Lieferverkehr gestattet ist. Er erklärt, dass daher der Poller wieder angebracht wird, sodass nur noch die berechtigten Personen dort fahren.

Ein Gremiumsmitglied regt an, in diesem Zuge auch gleich den Poller an der Eichenberghalle wieder anzubringen, da dort auch reger Fahrverkehr herrscht.

Ein Gremiumsmitglied schlägt vor, über Klapppoller nachzudenken.

Der Vorsitzende erklärt, dass es jetzt erst mit dem vorhandenen Poller versucht wird. Sollte dies nicht funktionieren, wird über andere Maßnahmen nachgedacht.

4. Linde im Gebiet „Reute“

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Gebiet „Reute“ ein neuer Baum gepflanzt wurde und die Abliege, die durch den Sturz des Baumes beschädigt wurde, vom IGV wieder hergerichtet und aufgestellt wurde. Er dankt an dieser Stelle dem IGV für diese Aktion.

5. Bepflanzung Parkplatz beim Sportgelände

Der Vorsitzende bedankt sich bei der IGV für die Bepflanzung der Böschung beim Parkplatz beim Sportgelände.

6. Markierung Eichenberghalle

Der Vorsitzende dankt dem SV Hirrlingen, insbesondere der Abteilung Badminton für die Erneuerung der Markierungen in der Eichenberghalle.

7. Müllvandalismus

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Nacht von Sonntag auf Montag der Täter auf frischer Tat erappt und von der Polizei abgeführt wurde. Er ergänzt, dass die Polizei die Ermittlungen aufgenommen hat und bittet um Verständnis, dass keine weiteren Details bekannt gegeben werden.

8. Stadtradeln

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Gemeinde Hirrlingen ab 04.06.2024 bei der Aktion „Stadtradeln“ beteiligt und weist auf die Eröffnungsveranstaltung am 04.06.2024 in Tübingen hin und freut sich auf viele Teilnehmer aus der Gemeinde.

9. Kanalsanierung

Herr Bühler teilt mit, dass derzeit eine Firma vor Ort ist und eine Bestandsaufnahme durchführt.

10. Spielgerät Spielplatz Bibis

Ein Gremiumsmitglied spricht das Spielgerät auf dem Spielplatz Bibis an und erklärt, dass es schön wäre, wenn dies in dieser Amtsperiode noch umsetzbar wäre.

Der Vorsitzende teilt mit, dass morgen ein Termin auf dem Spielplatz stattfindet und die Verwaltung sich von der Firma beraten lässt, was machbar ist und sagt eine zeitnahe Umsetzung zu.

Herr Bühler ergänzt, dass nicht sämtliche Spielgeräte aufgestellt werden können, da das Gelände ziemlich abschüssig ist.

11. Campingbus gegenüber Gasthaus Krone

Ein Gremiumsmitglied spricht den Campingbus auf dem Parkplatz gegenüber der Krone an, der seit einigen Wochen dort steht. Er erklärt, dass er darauf angesprochen wurde, weil es aufgrund der eingeschränkten Sicht bereits zu gefährlichen Situationen mit Kindern gekommen ist.

12. Baum beim KBF Wohnheim

Ein Gremiumsmitglied spricht den Baum beim KBF Wohnheim an und teilt mit, dass die Wurzeln des Baumes den Boden der Garage der angrenzenden Bewohner beschädigt und fragt nach, wem dieser Baum gehört.

Der Vorsitzende sagt zu, sich ein Bild von der Situation zu machen und dann wieder Bescheid zu geben.